

NT6 2.1 Informationsdarstellung mit Grafik-, Text- und Multimediadokumenten

Vertiefende Aufgaben zur Klasse ZEICHEN - Konkrete Poesie

Jahrgangsstufen	6
Fach/Fächer	Natur und Technik - Schwerpunkt Informatik
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Medienbildung
Zeitraumen	ca. 35 min
Benötigtes Material	Datei <i>Kleiner_Werden.odt</i> in digitaler Form

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- interpretieren, vergleichen und bewerten verschiedene Darstellungen von Informationen.
- analysieren Grafik-, Text- und Multimediadokumente aus objektorientierter Sicht. Damit entwickelt sich das Verständnis, dass die Dokumente Informationseinheiten (z. B. Absätze bei Textdokumenten, Folien bei Multimediadokumenten) enthalten, die durch spezifische Eigenschaften charakterisiert sind und die miteinander in Beziehung stehen. So erhalten die Schülerinnen und Schüler einerseits Einblick in ein für die Informatik zentrales Modellierungskonzept; andererseits wird ihr Verständnis vertieft, dass diese Dokumentarten jeweils eine typische Grundstruktur haben, was die Nutzung entsprechender Software unabhängig von einem speziellen Produkt erleichtert.
- beschreiben Objekte (Informationseinheiten) durch ihre Eigenschaften sowie Modifikationen an diesen Objekten (insbesondere Attributwertänderungen mithilfe von Methoden). Hierbei verwenden sie eine einfache, einheitliche und intuitiv verständliche Beschreibungssprache in Form der Punktnotation (einer typischen Notationsform in der Informatik).
- abstrahieren Informationseinheiten gleicher Art zu Klassen, interpretieren diese als Bauplan für Objekte und erweitern damit ihre Fertigkeiten im objektorientierten Modellieren.
- nutzen situationsgerecht Grafik-, Text- und Präsentationsprogramme zur Gestaltung einfacher Dokumente, um Informationen aussagekräftig darzustellen.

Aufgabe

Hinweis:

Bei den folgenden Aufgaben wird davon ausgegangen, dass die Zeichen durchnummeriert sind (beginnend bei 1). Z1 ist der Name des ersten Zeichens eines Wortes usw.

Aufgabe 1 - Konkrete Poesie

Definition "Konkrete Poesie":

In der konkreten Poesie wird die Aussage der Dichtung durch die Darstellung und Anordnung der Worte selbst getragen.

Beispiel:

Kleiner werde.

Öffne die Datei *Kleiner_Werden.odt* und analysiere die Attributwerte des Zeichens Z1, indem du den Eigenschaftsdialog öffnest. Trage die Attributwerte in die nebenstehende Objektkarte ein.

Z1 : ZEICHEN	
Inhalt =	_____
Schriftart =	_____
Schriftgröße =	_____
Schriftfarbe =	_____
Fett =	_____
Kursiv =	_____
Unterstrichen =	_____
Durchgestrichen =	_____
Hochgestellt =	_____

Aufgabe 2

Öffne ein leeres Textdokument und speichere es unter dem Namen "Verrückt" ab. Schreibe dann das Wort "Verrückt" in das Textdokument,

- a) Führe zur Gestaltung des Zeichens Z1 die folgenden Methodenaufrufe aus.

Z1.SchriftartSetzen("Lucida Handwriting")¹

Z1.FarbeSetzen("rot")

Z1.FettSetzen(ja)

Z1.SchriftgrößeSetzen(72)

- b) Öffne den Eigenschaftsdialog des Zeichens Z2. Weise Z2 im Eigenschaftsdialog die Attributwerte hinzu, welche du der nebenstehenden Objektkarte entnimmst.

- c) Formatiere die restlichen Zeichen der Zeichenkette so, dass sie die Bedeutung des Wortes möglichst gut wiedergeben.

- d) Gib für das verrückteste Zeichen deiner Zeichenkette in Form der Punktnotation oder einer Objektkarte an, welche Attributwerte du zugewiesen hast.

Aufgabe 3

Erzeuge ein leeres Textdokument und speichere es unter dem Namen *KonkretePoesie* ab.

- a) Schreibe eines der folgenden Worte in dieses Textdokument und formatiere die Zeichen des Wortes so, dass sich ein Gedicht der konkreten Poesie ergibt. Achte dabei darauf, wie die Schriftarten und -farben wirken.²

fröhlich, traurig, ernst, übermütig, Kunst, groß, eckig, rund, happy, sad, crazy, big, fat, round

- b) Trage in die nebenstehende Objektkarte die Attributwerte des ersten Zeichens deines Wortes ein. Füge weitere Attribute und Attributwerte hinzu, falls du Eigenschaften verändert hast, welche nicht in der Objektkarte aufgeführt sind.

- c) Suche eine Mitschülerin bzw. einen Mitschüler aus deiner Klasse, die bzw. der das gleiche Wort gewählt hat und vergleiche eure Ergebnisse. Diskutiert, welches Ergebnis die Bedeutung des Wortes besser darstellt.

Z2 : ZEICHEN

Inhalt = e

Schriftart = Courier New¹

Schriftgröße = 26

Schriftfarbe = grün

Fett = ja

Kursiv = nein

Unterstrichen = ja

Durchgestrichen = ja

Hochgestellt = ja

Z1 : ZEICHEN

Inhalt = _____

Schriftart = _____

Schriftgröße = _____

Schriftfarbe = _____

Fett = _____

Kursiv = _____

Unterstrichen = _____

Durchgestrichen = _____

Hochgestellt = _____

¹Es muss überprüft werden, ob die hier angegebene Schriftart in dem verwendeten Texteditor vorhanden ist.

² Kreative Schüler und Schülerinnen können hier selbst ein Wort wählen.

Aufgabe 4

Die Designfirma NaLogo! hat sich auf die Erstellung von Firmenlogos für regionale Firmen spezialisiert. Hier siehst du das Firmenlogo, welches ein Mitarbeiter von NaLogo! für die Firma "Kaminöfen Maier" entworfen hat:

Kaminöfen MAIER

Die Firma erhält den Auftrag, die Firmenlogos für die folgenden Betriebe zu designen:

- Sonnenstudio "Sonnenbad"
- Malermeister "Huberfarben"
- Radgeschäft "Killer Wheels"

- Wähle einen der obigen Aufträge aus und entwirf ein passendes Firmenlogo.
- Beschreibe die Formatierung der Zeichen in Punktschreibweise, damit die Firma das von dir entwickelte Logo in Zukunft selbst erstellen kann.

Aufgabe 5

Bisher haben wir nur einzelne Zeichenketten als Gedichte der Konkreten Poesie gestaltet. Solche Gedichte können aber auch aus mehreren Worten und Zeilen bestehen (vgl. Abbildungen.)

```

HINTERHINTERHINTERHINTERHINTERHINTER
G I T T E R N
G I T T E R N
G I T T E R N
G I T T E R N
G I T T E R N
G I T T E R N
G I T T E R N
G I T T E R N
G I T T E R N
G I T T E R N
HINTERHINTERHINTERHINTERHINTERHINTER
  
```

```

T
S
L B
E LAT
G TBLAT
N TBLAT
E BLA
B
T
KIR S
KIRSCH E
KIRSCH EKIRS
KIRSCH EKIRSCH EK
KIRSCH EKIRSCH EK KIRS
KIRSCH EKIRSCH EK KIRS
KIRSCH EKIRSCH EK
KIRSCH EKIRS
KIR
  
```

- Öffne ein leeres Textdokument und speichere es unter dem Namen "KonkretePoesie" ab. Setze in diesem Textdokument eines der oben abgebildeten Gedichte der Konkreten Poesie um.
- Gestalte in dem gleichen Textdokument auf einer neuen Seite selbst ein Gedicht der konkreten Poesie zu einem der folgenden Themen oder setze eine eigene Idee um.³
 - Gefangen sein
 - Fliegen
 - Tropfen
 - Zeit

Hinweise zum Unterricht

Voraussetzungen für Aufgaben 1-4

- Begriffe: Klasse, Objekt, Attribut, Methode

³Den Schülerinnen und Schülern muss dazu beigebracht werden, wie man einen Seitenumbruch einfügt.

- Klassen- und Objektkarten, Punktnotation
- Klasse ZEICHEN, Begriff Zeichenkette

Zusätzliche Voraussetzung für Aufgabe 5

- Klasse ABSATZ

Einsatz im Unterricht

Die Aufgaben können als Übungs- oder Prüfungsaufgaben verwendet werden. Die Schülerinnen und Schüler vertiefen ihre Kenntnisse der Klasse ZEICHEN anhand der obigen Aufgabenstellungen und verwenden dabei Objektkarten sowie die Punktnotation in aktiver und passiver Weise. Damit die Schülerinnen und Schüler in ihrem individuellen Arbeitstempo vorgehen können, können die Lösungshinweise zu Aufgabe 1 im Klassenzimmer ausgelegt werden.

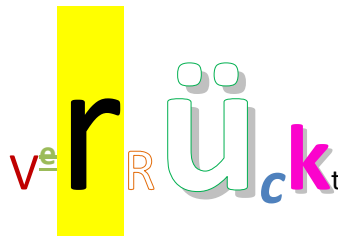
Zu den Aufgaben 2 bis 5 könnten die schönsten Ergebnisse ermittelt und ausgehängt werden. Dazu eignet sich z. B. eine Pyramidendiskussion.

Lösungshinweise

zu Aufgabe 1:

Z1 : ZEICHEN	
Inhalt =	K
Schriftart =	Comic Sans MS
Schriftgröße =	72
Schriftfarbe =	Schwarz
Fett =	Ja
Kursiv =	Ja
Unterstrichen =	Nein
Durchgestrichen =	Nein
Hochgestellt =	Nein

zu Aufgabe 2: individuelle Lösungen, z. B.



zu Aufgabenteil 5a: *KonkretePoesieGitterKirsche.doc*

Quellen

Die Bilder *hinterGittern.bmp* und *kirsche.bmp* sind vom ISB-Arbeitskreis „LehrplanPLUS Gymnasium Informatik Serviceteil“ speziell für diese Aufgabe erstellt worden. Sie sind für Unterrichtszwecke frei nutzbar.